

AGRARIUS AG veröffentlicht Ernteergebnisse 2016 und hebt Umsatz- und Ergebnisprognose an – Ausgabe einer Wandelanleihe beschlossen

- **Flächenumsatz pro Hektar übertrifft mit 1.124 € die internen Planungen**
- **Erntemenge übersteigt mit 31.142 Tonnen den Vorjahreswert um 48,6 %**
- **Prognose 2016: Umsatzanstieg auf 5,2 Mio. € sowie mehr als eine Verdopplung des EBITDA auf mind. 1,0 Mio. € erwartet**
- **Ausgabe einer Wandelanleihe im Volumen von bis zu 425 T€**

Bad Homburg, 02. Dezember 2016 – Die im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierte AGRARIUS AG (ISIN DE000A2BPL90) hat heute die Ergebnisse für die Erntesaison 2016 veröffentlicht. Infolge der über Plan liegenden Ernteerträge hebt der Vorstand seine Umsatzprognose für das laufende Geschäftsjahr auf 5,2 Mio. Euro an. Gegenüber dem Vorjahreswert von 4,1 Mio. € würde dies einer Erlössteigerung von rund 27 % entsprechen. Die bisherige Umsatzprognose lag bei 4,8 bis 5,0 Mio. €. Zugleich erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2016 ein positives EBITDA von mindestens 1,0 Mio. € (Vorjahr: 452 T€). Die im April 2016 abgegebene Ergebnisprognose für das laufende Jahr sah ein EBITDA in der Größenordnung von 450 T€ bis 700 T€ vor. Das vorläufige Ergebnis für das Geschäftsjahr 2016 wird das auf die professionelle Flächenbewirtschaftung in Rumänien spezialisierte Landwirtschaftsunternehmen aus Bad Homburg nach dem Abverkauf der noch eingelagerten Ernteerzeugnisse voraussichtlich im ersten Quartal 2017 veröffentlichen.

Auch aufgrund der gegenüber dem Erntejahr 2015 deutlich verbesserten klimatischen Bedingungen übertrafen die Ernteergebnisse die Planungen der Gesellschaft. Dies schlug sich insbesondere in einem auf 1.124 € pro Hektar gestiegenen Flächenumsatz, der damit signifikant sowohl über dem Vorjahreswert von 868 € pro Hektar als auch über dem Zielwert von 999 € pro Hektar lag nieder. Im Bewirtschaftungszyklus 2015/2016 wurden Winterweizen (1.750 Hektar), Körnermais (984 Hektar), Winterraps (1.350 Hektar), Wintergerste (145 Hektar), Sonnenblumen (180 Hektar), Sojabohnen (381 Hektar) sowie erstmalig Kürbis (215 Hektar) auf einer Gesamtfläche von 5.005 Hektar angebaut. Mit einer Erntemenge von 31.142 Tonnen konnte AGRARIUS im Jahr 2016 den Vorjahreswert von 20.962 Tonnen um 48,6 % steigern.

„Das Erntejahr 2016 hat unsere Erwartungen beim Ernteertrag um 17 % und beim Flächenumsatz je Hektar um 13 % übertroffen. Dies ist auch eine direkte Folge unserer auf Basis der Erfahrungen der Vorjahre verbesserten standortgerechten Bewirtschaftung. Die in den vergangenen Jahren getätigten Investitionen in die Verbesserung der Struktur und

Versorgungsparameter der bewirtschafteten Böden schlägt sich nun in signifikant gestiegenen Ernteerträgen nieder. Trotz der im laufenden Jahr rückläufigen Agrar-Rohstoffpreise werden wir das Geschäftsjahr 2016 voraussichtlich mit einem EBITDA im siebenstelligen Euro-Bereich und damit einem gegenüber dem Vorjahreswert von 452 T€ mehr als verdoppelten operativen Ergebnis abschließen. Damit sehen wir uns auch in unserer nachhaltigen Expansionsstrategie bestätigt“, kommentiert Ottmar Lotz, Vorstand der AGRARIUS AG.

Vorstand und Aufsichtsrat der AGRARIUS AG haben zudem heute auf Grundlage des Beschlusses der ordentlichen Hauptversammlung vom 19. Juni 2012 die Ausgabe einer Wandelanleihe im Volumen von bis zu 425 T€ unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts der Aktionäre im Rahmen einer Privatplatzierung beschlossen. Die Anleihe ist wandelbar in insgesamt bis zu 85.000 Stückaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von je Stück 1,00 €. Dies entspricht maximal 9,99 % des derzeitigen Grundkapitals der Gesellschaft von 851.000,00 €.

Die Laufzeit der Wandelanleihe beträgt fünf Jahre bei einem Zinskupon von 2,5 % p.a. Hierbei sind die Zeichner nach Ablauf von sechs Monaten nach Beginn der Laufzeit zur Wandlung zu einem Preis von 5,00 € je Aktie berechtigt. Die Emittentin ist während der Laufzeit der Anleihe jederzeit berechtigt, die Wandlung sämtlicher Teilschuldverschreibungen zu verlangen, wenn der Durchschnitt der Schlusskurse der Aktie der AGRARIUS AG im Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse (oder einem entsprechenden Nachfolgesystem) an 14 aufeinander folgenden Börsenhandelstagen größer/gleich 7 € beträgt.

„Die aus dieser Kapitalmaßnahme zufließenden Mittel sollen zur Finanzierung des operativen Geschäfts sowie zur Rückführung von Verbindlichkeiten verwendet werden. Damit können wir einerseits die Zinsbelastung senken, andererseits eröffnet uns die verbesserte Liquiditätssituation zugleich die Möglichkeit, attraktivere Einkaufskonditionen für Betriebsmittel zu nutzen“, erläutert Ottmar Lotz.

Kontakt

Ottmar Lotz
Vorstand
AGRARIUS AG
Louisenstraße 125
61348 Bad Homburg
Tel.: +49 (0)6172 9439770
Fax: +49 (0)6172 9439779
E-Mail: info@agrarius.de

Über die AGRARIUS AG

Kerngeschäft der AGRARIUS AG ist die professionelle Bewirtschaftung von Agrarflächen. Der regionale Fokus liegt dabei auf Rumänien, das mit 9,4 Mio. Hektar Ackerland zu den größten Agrarstaaten der Europäischen Union gehört. Aktuell bewirtschaftet die AGRARIUS Gruppe mehr als 5.000 Hektar Ackerland in West-Rumänien (Banat). Das AGRARIUS Management besteht aus Agrarfachleuten und Unternehmern mit langjähriger Expertise. Die AGRARIUS Aktie ist im Entry Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Weitere Informationen unter: www.agrarius.de.